

Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Montag, 25. Jänner 1988, 7.45 Uhr:

Von Sonntag auf Montag sind nur entlang des Alpennordrandes, in den Kitzbühler Alpen und den Hohen Tauern 2-10cm Schnee gefallen. Laut Wetterdienst kommt es heute erneut zu Niederschlägen. Die Schneefallgrenze liegt in Nordtirol bei 1400m, in Osttirol bei 700m. Auf den Bergen wehen stürmische Süd- bis Westwinde.

Kleine Lockerschneerutsche bedeuten für exponierte hochgelegene Verkehrswege, besonders in den Außerfernner Seitentälern eine örtlich geringe Lawinengefahr.

In den Tourengebieten bewirken die starken Windverfrächtigungen vor allem in ostseitigen Kammlagen und Mulden sowie der schwache Schneedeckenaufbau in hochgelegenen Schattenhängen weiterhin eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab  
Dienstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Reinhold Mayr

**W i n d :**

Zugspitze	7.00 Uhr:	S	48 km/h	Böen:	91 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	SSO	41 km/h	Böen:	95 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	S	57 km/h	Böen:	83 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	SW	54 km/h	Böen:	63 km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SW	57 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -2

in 3000 m : -6 Grad

**N e u s c h n e e :**

Arberg, Außerfern	:bis 5 cm	Noerdl. Getzt.+Stub.A.	: 0 cm
Nordalpen.....	:bis 1 cm	Suedl. Getzt.+Stub.A.	: 0 cm
Kitzbühel.....	: 4- 7 cm	Zillental.....	:bis 2 cm
Silvretta.....	: 0 cm	Osttirol Tauern.....	: 4- 6 cm
		Osttirol Dolomiten..	: 0 cm

WILSON